



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 01.02. bis 02.02.2023

Verkehrsgeschehen

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Opel auf der B 100 zwischen BAB 9 und Landsberg mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 117 km/h bei erlaubten 70 km/h festgestellt werden.

Gegen die 32-jährige Fahrerin wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Audi auf der B 100 bei Brehna mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 158 km/h bei erlaubten 100 km/h festgestellt werden.

Gegen die 23-jährige Fahrerin wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Skoda auf der B 100 bei Landsberg

mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 140 km/h bei erlaubten 100 km/h festgestellt werden.

Gegen die 48-jährige Fahrerin wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Dacia auf der B 6n bei Köthen mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 114 km/h bei erlaubten 70 km/h festgestellt werden.

Gegen den 31-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwoch wurde in der Ortslage Naderkau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 324 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 12 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 79 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwoch wurde auf der B 2 bei Pratau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 889 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 21 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 157 km/h.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Mittwoch gegen 11:15 Uhr wurde in Dessau-Roßlau, Oranienbaumer Chaussee ein Pkw Suzuki festgestellt und kontrolliert. Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass die Fahrerin nicht in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Des Weiteren war das Fahrzeug nicht mehr pflichtversichert. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Gegen die 36-jährige Fahrerin wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Mittwoch gegen 12:15 Uhr wurde in Dessau-Roßlau, Oranienbaumer Chaussee ein Moped Simson mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass an der Motorisierung unerlaubte Veränderungen vorgenommen wurden um die Geschwindigkeit des Fahrzeuges zu erhöhen. Die vorhandene Fahrerlaubnis war somit nicht mehr ausreichend. Die Weiterfahrt wurde untersagt und das Fahrzeug sichergestellt. Gegen den 17-jährigen Fahrer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

- Lkw-Kontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Im Rahmen einer Lkw-Kontrolle des Bundesamtes für Logistik und Mobilität (BALM – ehemals BAG) auf dem Rastplatz Kliekener Aue der BAB 9 in Richtung München wurde festgestellt, dass die Bereifung eines Lkw nicht vorschriftsmäßig war und somit die Aufzeichnungen des Kontrollgerätes verfälscht.

Im Kalibrierung des Kontrollgerätes erfolgte mit einer anderen Reifengröße, als tatsächlich auf der Antriebsachse montiert

ist. Die Weiterfahrt wurde untersagt bis der technische Sollzustand hergestellt oder eine neue Kalibrierung des Kontrollgerätes mit der montierten Reifengröße erfolgt. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

- Überladung -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Mittwochabend wurde auf der BAB 9 in Richtung München Höhe Anschlussstelle Dessau-Ost ein Kleintransporter Fiat festgestellt, welcher augenscheinlich überladen war.

Eine Wägung ergab eine Überladung von 26 Prozent. Der Transporter brachte 940 kg zu viel (bei erlaubten 3.500 kg) auf die Waage. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Gegen den 18-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.